

## Jesus erklärt... 'Wen Ich entrücke und wen nicht'

4. März 2016 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Der Herr ist mit uns, Herzbewohner. Und Er ist gekommen, um Verwirrungen aufzulösen betreffend der Entrückung - Wer entrückt wird und wer nicht.

Nun, wie ihr Alle wisst, habe ich an dem Album und an den Computersticks gearbeitet und deshalb war ich nicht ganz hier bei euch. Aber ich wurde mit Schuld-Pfeilen beschossen über Tage hinweg. 'Du betest nicht genug, du bist eine Martha, du hast den Herrn verloren, Er ist unglücklich mit dir usw.'

Also überlegte ich und zog eine Rhemakarte aus der Box, auf welcher stand... 'Diese Gedanken sind nicht von mir, weise sie sofort von dir. Ich ermutige und bestätige dich.' Nun, das half mir ziemlich und Ezeziel prüfte und sagte auch, dass ich im perfekten Willen Gottes stehe. Auch wenn ich nicht meine normale innige Gebetszeit mit Ihm verbringe. Ich vermisse Ihn wirklich.

Es war ein Kampf, nicht nur für mich, sondern auch für Ezeziel und Carol. Sie wurden auch von Verurteilung getroffen, von Lügen. Ihr wisst schon, ein lügender Geist.

Seid ihr euch bewusst, wer verantwortlich war, damit wir weitermachen konnten? Jene von euch, die für uns beten! Ihr seid Jene, welche teilhaben werden an den Belohnungen dieses Dienstes. Es sind eure Gebete, die Himmel und Erde bewegen, um uns im Sattel und auf unseren Füßen zu halten. Dies wurde mir von dem Herrn gesagt. Alles was ich sagen kann ist, ich danke euch. Ich weiss nicht, was wir ohne euch machen hätten können. Wir standen unter Angriff.

Und dem möchte ich mich gerne anschliessen, auch ein von Herzen kommender Dank von meiner Seite (von Jackie) für all eure unterstützenden Gebete, liebe Herzbewohner-Familie. Auch wenn ich kaum dazu komme, irgendwelche Kommentare oder Nachrichten zu lesen und beantworten, ihr seid immer in meinen Gebeten und Gedanken - Ich liebe euch.

Jesus begann zu sprechen nach der Anbetung. Er sagte...

"Denke ja nicht so. Als ob Ich dich dir selbst überlassen und in der Verurteilung schmoren lassen würde, nachdem du dich so angestrengt hast für Mich. Nicht im Allermindesten. Ich bin mit dir, tagein und tagaus, Stunde um Stunde. Ich weiss, wie du Mich vermisst Clare und Ich überwache dein Herz. Du bist fast dort, Meine Liebe, du bist fast fertig. Lass nicht zu, dass du durchsiebst wirst von Verurteilung, denn du weisst, dass es nicht von Mir kommt."

"Die Teufel sind so wütend auf dich, weil du einfach weitermachst, du hörst nicht auf und sie hassen dich dafür. Du hast eine ziemliche Gebetskette, die dich stützt, Viele

von ihnen kennst du nicht einmal. Nichtsdestotrotz beten sie Tag und Nacht für dich und jene Gebete bringen den Sieg. Also sei nicht beunruhigt wegen dem Geschimpfe des Feindes."

Das war ein interessantes Wort von dem Herrn, da ich später mit Carol sprach und sie bestätigte, dass der Herr ihr gesagt hatte, dass die Dämonen sehr wütend seien, weil wir nicht aufgeben würden, ganz gleich, was sie tun. Dies ist wieder eine Bestätigung.

Der Herr fuhr weiter... "Lass uns über die Kategorie Jener sprechen, die errettet sein werden, jedoch durch das Feuer gehend."

Oh danke Dir Herr! So Viele stellen mir Fragen über ihre unerlösten Verwandten, sich auf den Traum von Pam beziehend über den Tsunami im Norden von Kalifornien, als Du am Strand gestanden bist und ihr zugerufen hast... 'Lauf und erzähle Jedem, dass die Entrückung dabei ist zu geschehen. Bete das Erlösungsgebet mit Jedem.

In diesem nächsten Satz bezieht Er sich auf etwas, das ich zu Carol sagte, nämlich dass jedes Einzelne eine andere Sehnsucht nach Jesus hat.

Dies ist, was Er sagte... "Es ist wirklich wahr, dass Teetassen, Fingerhüte und Fässer allesamt entrückt sein werden. Ich schaue auf das Herz und Jedes hat andere Fähigkeiten, Jedes war anders geformt, Jedes war anders ausgestattet. Das ist, warum da eine solch grosse Vielfalt entrückt sein wird."

"Was die Bräute betrifft, da gibt es verschiedene Stufen der Hingabe, verschiedene Stufen an Zurückhaltung und Leer sein, Sehnsucht und mit Meiner Gnade zu korrespondieren. Aber das Geheimnis ist, dass Ich sie Alle gleich liebe, in der Vollkommenheit. Obwohl der Fingerhut nicht gleichviel Inhalt hat wie das Fass, ist er trotzdem voll - angefüllt mit Meiner Liebe."

"Da gibt es kein Platz für Diskriminierung oder Urteil hier. Was, wenn Ich dir sagen würde, dass der Fingerhut eigentlich mehr beinhaltet als das Fass?"

Nun Herr, wenn Du mir das sagen würdest, wäre ich perplex, aber ich glaube, dass der Fingerhut schön ist. Ich bin nur traurig, dass er so klein ist.

"Denkst du, dass der Fingerhut geringer denkt über Mich und Mich weniger liebt?"

Nun, das weiss ich nicht. Ich denke, da das Fassungsvermögen kleiner ist, ja, kann sein.

"Was ist mit dem Scherflein der Witwe?"

Sie gab alles, was sie hatte.

"Das ist genau richtig. Da sind Jene, die wenig haben und alles gegeben haben. Da sind Jene, die viel haben und es aufgeteilt haben, etwas für sich selbst behaltend."

Ich dachte über mich selbst nach für einen Moment und sagte... 'Ich hasse, dies sagen zu müssen, aber ich falle in jene Kategorie, da es gewisse Dinge gibt, die ich nicht aufgeben konnte.'

Er antwortete und sagte...

"Nun, lass Mich der Richter sein darüber. Eigentlich lass Mich der Richter von Allem sein. Aber trotzdem, die Witwe, die das Bisschen gab ist viel reicher, als die Witwe, die wohlhabend war und nur einen Teil gab. Es ist ein Geheimnis, aber versteht... Es ist nicht die Grösse des Gefässes, sondern die völlige Hingabe, mit welcher das Gefäss gibt, welche Ich betrachte. In gewisser Hinsicht sind Jene, die reich sind mit vielen Gnaden und immer noch von Mir zurückhalten, tatsächlich sehr arm im Himmel, weil sie etwas zurückhielten."

"Aber dann, wie der kleine Junge, der Mir seine Krücke als Geschenk gab, das war alles, was er hatte."

Hier bezieht sich der Herr auf eine Geschichte 'Amahl und die nächtlichen Besucher'. Die drei Könige hielten an seinem Haus auf dem Weg, das Christuskind zu sehen. Und Amahl, der verkrüppelt war, sehnte sich danach, auch etwas Wertvolles zu geben. Alles was er hatte, war die Krücke, welche er nutzte, um gehen zu können. Und während die drei Könige grossartige Geschenke zu präsentieren hatten, entschied Amahl, das Wertvollste, was er besass, zu geben und er war geheilt.

Der Herr fuhr hier weiter... "Er war der Reichste von ihnen Allen. Oh wie Ich es liebe, die Demütigen im Sturm zu erobern und ihnen ALLES zu geben, was sie sich jemals erhofft oder erträumt haben. Ich erlange so viel Freude durch sie."

"Ich wollte klarstellen... Es ist nicht die Grösse, noch die Wichtigkeit eines Gefässes, sondern die Vollständigkeit, mit welcher sie Mir geben. Wenn sie ihr Alles geben, gebe Ich Mein Alles. Ob sie Mein Alles fassen können oder nicht, ist nicht wichtig. Alles, worauf es ankommt ist, dass sie komplett Mir gehören. Ist das nicht wunderbar?"

Das ist es Herr! Es ist grandios. Wie Mutter Theresa sagte... 'Gott mag die kleinen Dinge am Meisten.'

Er fuhr weiter...

"Das ist eine Garantie. Und Gott schaut auf die Kleinheit des Herzens, nicht die Kleinheit des Dienstes und Wirkens. Wenn du verantwortlich bist für das Füttern von so vielen Menschen, muss Ich dir immer mehr übermitteln, um die Nachfrage zu decken. Aber das bedeutet nicht, dass du gross geworden bist. Vielmehr bedeutet es, Ich wurde gross durch dich. Und je kleiner das Gefäss, um so mehr Ehre bekomme Ich. Dies ist, wie es sein sollte."

Nun Herr - mein Herz jubelt darin. Wie ich 'Grösse' hasse.

Er antwortete...

"Ja tatsächlich, es ist besser, dass dies verschwunden ist. Aber Jene, die kleine Herzen haben und sehr klein bleiben, sollten darin jubeln, weil Andere sehen können, was Ich mit einem kleinen Niemand gemacht habe und dann die Hoffnung haben, dass Ich sie auch nutzen kann."

Herr, was ist mit Jenen, die in letzter Minute errettet werden? Viele Menschen stellen mir diese Frage.

"Sagte Ich nicht, dass sie die gleiche Belohnung empfangen würden wie Jene, die am Anfang des Tages angeheuert wurden?"

Aber ich dachte, dass sich das auf Jene bezog, die für Dich gearbeitet haben und Jene die auf ihre Chance warten, von dir angeheuert zu werden, wie wir?

"Clare, in Meiner unergründlichen Barmherzigkeit kann Ich den jüngsten, aufrichtigen Konvertierungen das Geschenk der Entfernung von diesem Planeten nicht verweigern. Wenn sie ihr komplettes Selbst Mir gegeben haben mit vollständiger Reue, dann werden sie auch genommen sein. Aber es muss aufrichtig und komplett sein. Jene, die immer noch auf dem Zaun wandeln, werde Ich nicht nehmen."

"Jetzt werde Ich dir sagen, wer besorgt sein sollte..."

Jene, die Mich kannten und wussten, wozu Ich sie gerufen habe und dann trotzdem ihrem eigenen Fleisch und ihrem eigenen Willen folgten. Jene, die keine Zeit und kein Geld hatten für die Armen, sondern lieber ihr Geld sparten, um es für ihre eigenen Annehmlichkeiten und ihren Plunder auszugeben. Als Ich dich vor 7 Jahren warnte, war es Mir ziemlich ernst. Du warst am Abgrund und du musstest dich Meinem totalen Willen ergeben. Als du den Ernst deines Zustandes realisiert hattest, tatest du Busse und batest Mich, dir zu helfen, Jene dummen Dinge hinter dir zu lassen."

"Aber Einige Meiner Kinder waren über Jahre hinweg Christen und spielen immer noch mit ihrem Weg. Sie ahnen, dass sie am Rande stehen, denken jedoch, dass Meine Barmherzigkeit ihre Nachlässigkeit zudecken wird. Nein, Meine Kinder. Meine Barmherzigkeit ist nicht für Jene, die Mich hingehalten haben. Sie ist für die Verlorenen, die Mich niemals gekannt haben und für die Schwachen, die bei jedem zweiten Schritt straucheln. Jene Schafe, die gross und stark sind, aber immer noch keine Zeit haben für Mich, werden zurückbleiben, bis sie perfektioniert sind in Nächstenliebe, Ehrlichkeit und Hingabe gegenüber Mir. Für sie gilt es, eine Entscheidung zu treffen."

"Vielen von ihnen waren sehr grosse Gnaden gegeben, aber sie nutzten sie egoistisch, selbst im Glauben häuften sie Reichtum, Popularität und Einfluss an. Sie haben die Gnade weltlich genutzt, um wie Könige leben zu können."

Was ist mit den wirklich wohlhabenden Lehrern?

"Jene, die ihre Herzen in Meine Hände gelegt haben und ihr Bestes gaben, Mir zu gehorchen, sie werden genommen sein. Noch einmal, es ist nicht Wohlstand, Reichtum und Macht, was disqualifiziert - vielmehr ist es ein lauwarmes Herz. Ein Herz, das nicht betrachtet hat, was Ich durchlitten habe für sie und wie Ich sie gerufen habe, sich Mir zu opfern. Dies sind Jene, die wie der reiche Jüngling sind, welcher sagte 'Ich habe viele Besitztümer!' Und Ich sage zu ihnen, ihr seid wirklich arm, weil ihr Mich nicht besitzt."

"Dies sind Jene, die besorgt sein sollten. Ich habe ihnen oft zugerufen. Sie hatten reichlich Chancen, sich selbst zu leugnen, ihre Kreuze auf sich zu nehmen und Mir zu folgen. Aber sie waren komplett eigenommen von ihrer Popularität bei den Menschen. Und aus diesem Grund werden sie zurückgelassen sein."

"Jene, die im letzten Augenblick errettet werden, weil sie gebrochen sind von ihrer Sturheit, Mich zu leugnen und hinzuhalten und Meine königliche Herrschaft in ihrem Leben zu akzeptieren. Wenn sie komplett reumütig sind in ihrem Innersten, werde Ich sie nehmen. Eines deiner Kinder könnte in jener Gruppe sein. Ich habe es dir zuvor gesagt."

An jenem Punkt bekam ich Zweifel... 'War dies wirklich Jesus? Oder ist es ein lügender Geist?'

Der Herr antwortete... "Clare, Ich führe dich nicht in die Irre. Ich weiss, dass du beschäftigt warst in der letzten Woche, aber vertraue Mir. Ich spreche mit dir, Meine Liebe. Es ist Mir ein Herzensanliegen. Ich beabsichtige, Oel über dieses Kind zu giessen, wenn die Zeit kommt. Obwohl sie behilflich war, Andere von Mir und dir wegzudrehen."

Oh Herr, bitte mach das. Bitte Herr, sie ist eine wunderbare Seele. Ich bete, dass sie an der Entrückung dabei sein kann.

Er fuhr weiter... "Dies ist das erste Mal, wo Ich sehe, dass du an sie glaubst... Mach weiter, Mich anzurufen. Stehe bei Mir Clare, stehe. Denk daran, Ich bin barmherzig. Manchmal machen unsere Kinder törichte Fehler, weil sie immer noch Kinder sind und nicht denken und sehen wie Erwachsene. Sie sehen die Welt wie ein Glas voller Süßigkeiten, Jede anders und verlockend. Sie sehen ihre blinden Punkte nicht und der Feind hält sie natürlich blind gegenüber der Wahrheit. Da gab es Momente der Wahrheit in ihrem Leben, wo sie über jene Dinge nachdachte. Da gibt es eine Chance für sie, bete weiter."

"Aber zum Rest Meiner erwachsenen Christen sage Ich, betrachtet eure Wege. Habt ihr wirklich für Mich gelebt und Meinem Ruf geantwortet oder habt ihr eure Annehmlichkeiten bevorzugt? Schätzt ihr Mich genug, um für Mich zu sterben oder werdet ihr weiter machen, weg zu laufen und sie zu schützen? Für euch wird eine Zeit kommen, wenn ihr gezwungen sein werdet, vom Zaun herunter zu kommen. Seid euch bewusst, dass diese Zeit bevor steht und eure Ewigkeit steht auf dem Spiel."

"Denkt ihr, dass Christ sein dem Namen nach, euch erretten wird von der Hölle? Bitte denkt noch einmal nach. Gott wird nicht verspottet werden. Ueber Mich wird man sich nicht lustig machen. Entweder seid ihr heiss oder kalt. Der Lauwarme wird durch's Feuer gehen und nur errettet sein, wenn er sich in erster Linie an Mir festhält und nicht an seinen Kindern, seiner Familie, seinem Job oder an seinem Leben."

"Jenen, für welche Meine Bräute gebetet haben, wird die Chance geschenkt sein, im Innersten berührt zu werden und Busse zu tun von ganzem Herzen und dann werde Ich sie entrücken. Jene, welche diese Gnade vergeuden, wehe zu euch; ihr werdet zurückgelassen sein, um dem Feuer gegenüber zu treten. Nicht Alle werden die gleichen Belohnungen empfangen im Himmel, nicht Alle werden sich in Villen zurücklehnen. Einige von euch werden glücklich sein, eine Hütte am Rand zu haben. Trotzdem werdet ihr glücklich sein, weil ihr Gerechtigkeit erleben werdet und ihr werdet euer Schicksal akzeptieren mit grosser Dankbarkeit."

"Nun hoffe Ich, dass dies viel für euch und all Meine Geliebten klärt. Ich wünsche, dass Niemand zurückgelassen sein muss, um die Trübsalszeit zu durchleben. Aber Jene, die reulos und stur sind in jenem Moment, besuche Ich mit Gnade. Jedoch wird die Trübsalszeit zu durchschreiten und vielleicht Märtyrertum zu erleiden eure einzige Chance sein, um für immer gesegnet zu sein im Himmel mit Mir."

"Aber auch zu euch sage Ich... Bezweifelt niemals Meine Gegenwart in eurem Leben und Mein Bestreben, euch zu vergeben. Ich bin immer mit euch und warte auf jenen Moment, wenn ihr das Ausmass eures Zustandes sehen könnt und euch von ganzem Herzen an Mich wendet."

Das ist das Ende Seiner Botschaft.